

3. Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält alle im Wirtschaftsjahr geplanten Zugänge im Anlagevermögen des SPL und den damit in Verbindung stehenden Finanzierungsvorgängen.

Zum Ansatz im Vermögensplan 2017 kommen Maßnahmen, die Herstellungs- und Anschaffungskosten im Sinne des § 255 HGB und § 6 EStG sind und nach Aktivierung im Anlagenbestand des SPL geführt und planmäßig abgeschrieben werden. In den Ansätzen sind jeweils Planungskosten enthalten.

Außerdem werden Maßnahmen im Aufwand aus den Mitteln der Sportpauschale finanziert. Auch im Wirtschaftsjahr 2017 sind Investitionen nur in einer finanziellen Größenordnung geplant, die mit den zur Verfügung stehenden Mitteln der Sportpauschale des Landes NRW (434.000 €) finanziert werden können.

Auf die Aufnahme von **weiteren Krediten** zur Finanzierung von Maßnahmen des Vermögensplanes wird ausdrücklich **verzichtet**.

Mittel der Sportpauschale, die nicht im Wirtschaftsjahr 2017 gebraucht werden, sollen - auch unter Beachtung der Verfügung der Bezirksregierung Köln zum Haushalt der Stadt Leverkusen - angespart werden.

3.1. Anlagen im Bau/Investitionsprojekte 2017

Betrieb: **Ostermann-Arena / Freizeitbad CaLevornia**

Anschaffungskosten	28.000 €
Nutzungsdauer	5 Jahre
Abschreibungsbetrag	ca. 5.600 € / Jahr

Auf den bewirtschafteten Parkplätzen rund um die Ostermann-Arena und dem Freizeitbad CaLevornia sind insgesamt 5 Parkscheinautomaten aufgestellt. Die Parkscheinautomaten sind überaltert und fallen immer wieder aus. Ersatzteile können kaum noch beschafft werden. Um die Bewirtschaftung der Parkplätze weiterhin aufrechterhalten zu können, müssen die 5 Parkscheinautomaten ausgetauscht werden.

Betrieb: **Sportplatzanlagen**

A. **Sportplatzanlage Schlebusch**

Anschaffungskosten	15.000 €
Nutzungsdauer	5 Jahre

Das Kunstrasenspielfeld der Sportplatzanlage Schlebusch ist 9 Jahre alt und durch den umfangreichen Trainings- und Spielbetrieb einer sehr starken Frequentierung ausgesetzt. Die 5-Meter Torräume sind nunmehr stark herunter gespielt. Um weiterhin einen Trainings- und Spielbetrieb sicherstellen zu können, müssen die 5-Meter Torräume ausgetauscht werden.

B. **Sportplatzanlagen Birkenberg**

Anschaffungskosten	36.000 €
Nutzungsdauer	5 Jahre

Auf der Sportplatzanlage Birkenberg befindet sich ein eingezäuntes Kleinspielfeld, welches mit einem Kunstrasenspielfeld ausgestattet ist. Der Kunstrasenbelag des Kleinspielfeldes ist nunmehr ca. 15 Jahre alt und wurde in den zurückliegenden Jahren mehrfach repariert. Weitere Instandhaltungsmaßnahmen sind nunmehr aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr zu empfehlen. Um sicherzustellen, dass das insbesondere von Kindern und Jugendlichen, aber auch von erwachsenen Freizeitsportlern, stark genutzte Kleinspielfeld weiterhin bespielt werden kann, ist ein Austausch des Kunstrasenbelages zwingend erforderlich.

C. Sportplatzanlagen ohne Kunstrasenspielfeld

Ansparung 200.000 €

Das Weißbuch IV des SPL wurde im Wirtschaftsjahr 2016 in die politische Beratung eingebracht. Hierin wurden u. a. auch die städt. Sportplatzanlagen bewertet und die Sanierungsnotwendigkeiten dieser für die Umwandlung der noch vorhandenen Tennisplätze in Kunstrasen festgelegt. Hierfür wurden zu den jeweiligen Anlagen auch grobe Kostenschätzungen durchgeführt.

Seit dem Wirtschaftsjahr 2016 wird aus der Sportpauschale des Landes hierfür ein Teilbetrag angespart. Erst, wenn die für die Sanierung einer Anlage benötigten Mittel (im Durchschnitt 800.000 €) vorhanden sind, darf eine Ausschreibung mit anschließender Auftragsvergabe erfolgen. Somit müssen, um eine Anlage alleine durch die Sportpauschale finanzieren zu können, über ca. 4 – 5 Jahre Rücklagen gebildet werden. Eine Verkürzung des Zeitraumes ist nur möglich, wenn sich die betroffenen Vereine mit entsprechend hohen Mitteln an den Sanierungskosten beteiligen. Ein erstes Sondierungsgespräch mit den betroffenen Vereinen soll noch im November dieses Jahres stattfinden.

Betrieb: Freizeitbad CaLevornia, Park-Sauna

Anschaffungskosten 45.000 €
Nutzungsdauer 8 Jahre

Die stark frequentierten Umkleide-, Toiletten- und Duschbereiche in den Bädern des Sportpark Leverkusen sind hohen Belastungen ausgesetzt. Insbesondere durch die starke Durchnässung, einhergehend mit einer kontinuierlichen Reinigung, stellen hohe Ansprüche an alle verbauten Materialien. Trotz regelmäßiger Wartung und Instandhaltung lassen sich die Verschleißerscheinungen irgendwann nicht mehr ausreichend beseitigen. Im Wirtschaftsjahr 2017 sollen daher, während der jährlichen Schließung des Freizeitbades CaLevornia im September, die Toiletten- und Duschanlagen in der Herrenumkleide der Park-Sauna saniert werden. Diese Sanierungsmaßnahmen sind zwingend erforderlich, um die Betriebsaufrechterhaltung sicherzustellen.

Alle Betriebe Ersatzbeschaffung

Anschaffungskosten 110.000 €
Nutzungsdauer 3 - 10 Jahre
Abschreibungsbetrag (durchschnittlich) ca. 18.000 € / Jahr

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt über die Sportpauschale aus dem Wirtschaftsjahr 2017.

Zusammenfassung der Maßnahmen des Vermögensplanes 2017

Betrieb	Maßnahme	Anschaffungs- und Herstellungskosten (€)	Finanzierung
Ostermann-Arena	Parkscheinautomaten	28.000	Sportpauschale 2017
Sportplatzanlagen			
Im Bühl	Austausch Torräume	15.000	Sportpauschale 2017
Sportanlage Birkenberg	Sanierung Kunstrasen Kleinspielfeld	36.000	Sportpauschale 2017
Sportplatzanlage ohne Kunstrasen	Ansparung Kunstrasen (Rücklagenbildung)	200.000	Sportpauschale 2017
Park-Sauna	Sanierung Dusche Herren, WC-Herren	45.000	Sportpauschale 2017
Alle Betriebe	Ersatzbeschaffung	110.000	Sportpauschale 2017
Summe		434.000	

**Zusammenfassung Kreditfinanzierung Vermögensplan
Ausgaben im Vermögensplan/Darlehensaufnahme/Tilgung**

Tilgungsausgaben des Wirtschaftsjahres 2017	645.000 €
Darlehensaufnahme für neue Investitionsmaßnahmen	0 €

**3.2.
Langfristige Verbindlichkeiten**

Der SPL bedient zur langfristigen Finanzierung der Investitionen der zurückliegenden Wirtschaftsjahre (z. B. Freizeitbad CaLevornia, Umbau Remisen, Erweiterung Freizeitbad CaLevornia) einen Kommunalkredit. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten werden nun zentral bei der Stadt Leverkusen geführt und dementsprechend beim SPL als Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde ausgewiesen (Stand 31.12.2015: 6.559.796,78 €).